jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1974/12/19 7Ob288/74, 1Ob163/00b, 2Ob235/05f, 2Ob212/08b, 2Ob251/12v, 5Ob224/14y, 5Ob93/18i

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.12.1974

Norm

ZPO §506 A

Rechtssatz

Verweise der Revisionsschrift auf ein in der Berufungsverhandlung vorgelegtes und vom Berufungsgericht ohne gesetzliche Grundlage zum Akt genommenes privates Rechtsgutachten sind unzulässig und unbeachtlich (Gutachten über österreichisches Privatrecht).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 288/74
  Entscheidungstext OGH 19.12.1974 7 Ob 288/74
- 1 Ob 163/00b
  Entscheidungstext OGH 24.10.2000 1 Ob 163/00b
  Auch; Beisatz: Ein der Revision angeschlossenes privates Rechtsgutachten, das nach der Aktenlage bislang nicht vorgelegt worden war und aus einem Zeitpunkt nach dem Einlangen der Berufung datiert ist, ist grundsätzlich unbeachtlich. (T1)
- 2 Ob 235/05f
  Entscheidungstext OGH 20.10.2005 2 Ob 235/05f
  Vgl; Beisatz: Der Oberste Gerichtshof ist nicht verpflichtet, auf vorgelegte private Rechtsgutachten im Einzelnen einzugehen. Es gilt der Grundsatz: iura novit curia. (T2); Bem: Vgl RS0041743
- 2 Ob 212/08b
  Entscheidungstext OGH 22.01.2009 2 Ob 212/08b
  Vgl; Beis wie T2 nur: Es gilt der Grundsatz: iura novit curia. (T3)
- 2 Ob 251/12v
  Entscheidungstext OGH 25.04.2013 2 Ob 251/12v
  Vgl; Beis wie T3; Veröff: SZ 2013/44
- 5 Ob 224/14y
  Entscheidungstext OGH 24.02.2015 5 Ob 224/14y
  Vgl; Beis wie T2; Beis wie T3
- 5 Ob 93/18i
  Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 93/18i
  Vgl; Beis wie T2; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0043585

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at